



CENTURION
MEDICAL PRODUCTS

ALLGEMEINE ANWENDUNG CUHG1-INT

Nehmen Sie Compass UniversalHG aus der sterilen Verpackung.

Entfernen Sie die proximale Luer-Verschlusskappe.

Zur Kompartimentdruckmessung:

Befestigen Sie eine Nadel an das distale Ende des Gerätes (18G wird empfohlen). Das proximale Ende des Gerätes kann mit jeder Luer-Lock-Spritze, die sterile Kochsalzlösung enthält, verbunden werden.

Entlüften Sie das Gerät durch Einfüllen von Kochsalzlösung. Halten Sie dann das Gerät im Einführwinkel und drücken Sie die blaue seitliche Taste, bis „00 mm“ angezeigt wird (Abb. 1). Führen Sie die Nadel bis zum Kompartiment in das Gewebe ein.

Injizieren Sie circa 0,3 ml Kochsalzlösung, um sicher zu stellen, dass nichts (z.B. Gewebe) die Nadelspitze blockiert. Nachdem die Kochsalzspülung injiziert worden ist, wird der Kompartimentdruck am Gerät angezeigt.

Für die Anwendung beim abdominalen Kompartimentsyndrom oder beim Legen eines Zentralvenenkatheters:

Aktivieren und kalibrieren Sie Compass UniversalHG, indem Sie die blaue Einschalttaste für etwa eine Sekunde gedrückt halten, bis auf dem Display „00 mm“ angezeigt wird (Abb. 1).

Aktivieren und kalibrieren Sie Compass UniversalHG, bevor Sie das Gerät an das Zubehör anschließen, um fehlerhafte Basisdruckwerte zu vermeiden. Eine Ausnahme für diesen Schritt stellt die Messung des Kompartimentdrucks dar. Hierzu muss das Gerät vorher nicht aktiviert werden.

Schließen Sie das für die jeweilige Anwendung benötigte Zusatzgerät (wie Spülspritze, Absperrhahn, Verlängerung oder IV Schlauch) an den proximalen, weiblichen Luer-Lock-Port von Compass UniversalHG an (Abb. 2).

Je nach Anwendung schließen Sie das distale männliche Luer-Lock-Ende von Compass UniversalHG an das benötigte Zubehör (z. B. Nadel, distales Lumen eines ZVK, Verlängerungsset oder nadelloses Ventil in Kontakt mit dem Patienten) an (Abb. 3).

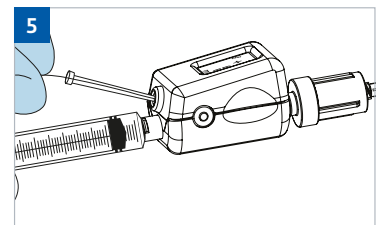
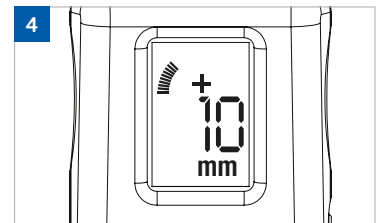
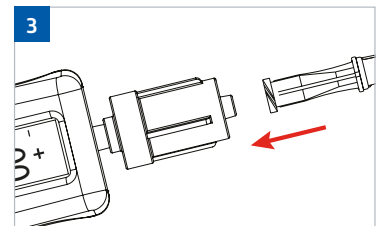
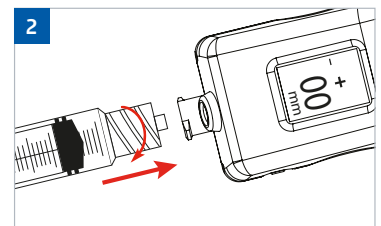
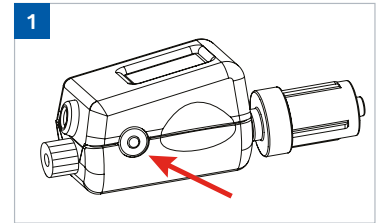
Der Druck wird auf dem Compass UniversalHG LCD-Display angezeigt (Abb. 4).

Wenn erforderlich, führen Sie den Führungsdraht (bis zu 0,096 cm Durchmesser) durch den Führungsdraht-Port des Gerätes und in das Gefäß ein (Abb. 5). Bei dünneren Führungsdrähten kann ein Insertionsinstrument zusätzlich zum Führungsdrahthalter erforderlich sein.

Gerät ausschalten und rekalisieren

Drücken Sie die Taste drei Mal in der Reihenfolge „KURZ-KURZ-LANG“ (d.h. drücken Sie die Taste zwei Mal schnell und halten Sie anschließend die Taste beim dritten Mal so lange gedrückt, bis das Gerät sich ausschaltet). Um das Gerät zu rekalisieren und zurück zu setzen, sollten alle angeschlossenen Gegenstände vom Gerät entfernt werden. Anschließend drücken Sie bitte die Einschalttaste, bis das Display „00 mm“ anzeigt.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Anwendung des Gerätes.



Medline International Germany GmbH
Medline-Straße 1-3
47533 Kleve
Deutschland

Tel.: +49 2821 7510-0
Fax: +49 2821 7510-7802
www.medline.eu/de
de-customerservice@medline.com

Medline International Switzerland Sàrl
1 Place de Longemalle
1204 Genf
Schweiz

Tel: +41 848 244 433
Fax: +41 848 244 100
www.medline.eu/de
ch-customerservice@medline.com

Medline Austria GmbH
c/o CHSH Cerha, Hempel, Spiegelfeld, Hlawati
Parkring 2
1010 Wien
Österreich
Tel: +43 800 201 878
Fax: +43 800 201 879
www.medline.eu/de
at-customerservice@medline.com

ALWAYS
ON.